

Liebe Kometenfreunde,

vier Wochen sind seit dem Erscheinen des letzten Mitteilungsblattes vergangen, vier Wochen, die - dank Halley - einen neuen Rekord an eingesandten Beobachtungen brachten - und das trotz des geradezu furchtbar schlechten Wetters! Im nachfolgenden wollen wir versuchen, die nahezu 200 Beobachtungen von über 30 Beobachtern in eine zeitliche Reihenfolge zu bringen. Zuvor aber "Nachrichten":

Die Zahl der aktiven Mitglieder der Kometen-Fachgruppe hat noch einmal um drei auf jetzt 30 zugenommen. Die drei neuen Mitglieder sind:

- Friedrich Wilhelm Gerber, Hopfengartenstr. 22, 6500 Mainz 1
- Antoni László, H-6900 Makó, Lenin tér 13-15 1/4, Ungarn
- Frank Witte, Glogower Ring 8, DDR-1220 Eisenhüttenstadt

Sobald die Zeiten wieder ruhiger werden, also in der zweiten Jahreshälfte, werden wir noch einmal ein zusammenfassendes Mitgliedsverzeichnis veröffentlichen.

Bei dieser Gelegenheit möchten wir alle Mitglieder, die festgestellt haben, daß ihre Beobachtungen nicht vollständig veröffentlicht wurden bitten, uns dies mitzuteilen. Aufgrund der großen Zahl an eintreffenden Bögen scheint es nämlich vorgekommen zu sein, daß ein neuer Bogen versehentlich in die Ablage der bereits veröffentlichten Beobachtungen gerutscht ist. Wir bitten die betreffenden Beobachter um Entschuldigung, können aber nicht garantieren, daß es nicht mehr passieren wird, dafür ist die Zahl der eintreffenden Beobachtungen einfach zu hoch.

An alle Beobachter noch einmal die Bitte, ihren Bogen deutlich zu kennzeichnen sofern Sie Ihren Bogen selbst an Bamberg schicken. Wir haben zwar bisher alle Bögen, die einen derartigen Hinweis nicht hatten an Bamberg weitergeleitet, doch dürften einige Beobachter ihren Bogen wohl auch selbst nach Bamberg senden. Diese möchten wir bitten, dies zu vermerken, um uns unnötige Arbeit abzunehmen.

In diesem Zusammenhang möchten wir noch einmal darauf hinweisen, die IHW-Bögen doch bitte korrekt auszufüllen, und nicht etwa einzelne Rubriken nach persönlichem Geschmack "zweckzuentfremden". Das IHW nimmt nur korrekt ausgefüllte Bögen an - und wir haben keine Lust mehr derartige Bögen mühsam umzuschreiben. Hinweise zum korrekten Ausfüllen kann man im letzten Mitteilungsblatt finden. Und bitte nur (!!) den IHW-Bogen verwenden. Zum Glück kommen in letzter Zeit aber nur noch wenig unkorrekt ausgefüllte Bögen an.

Die Zahl der zugesandten Fotografien hat ebenfalls zugenommen. Dabei möchten wir sehr darum bitten, alle wesentlichen Daten und den Namen des Fotografen auf die Rückseite jedes Fotos zu vermerken - die Daten im Begleitschreiben zu "verstecken" hat für eine richtige Archivierung wenig Sinn.

Sehr erfreut sind wir darüber, daß mehr Beobachter ihre Fotografien umkopiert an uns senden. Nur solche Fotos können wir im Mitteilungsblatt in einer mittleren Qualität veröffentlichen, obwohl selbst bei diesen viele Details leider verloren gehen.

Positivfotos sind nach dem Kopieren aber geradezu enttäuschend, so daß wir derartige Fotos nur in Ausnahmefällen veröffentlichen werden.

Bei dieser Gelegenheit möchten wir alle Fotografen, die Komet Halley zwischen dem 10. und dem 15. November (Plejadenpassage) fotografiert haben, bitten, uns Abzüge davon zuzusenden. Auf drei bisher erhaltenen Fotos ist nämlich ein Jet zu erkennen, der auf den drei Aufnahmen bereits eine deutliche Rotation erkennen läßt. Es wäre äußerst interessant, die Lebensdauer dieses Gebildes und seine Rotationsdauer bestimmen zu können.

Am Samstag, 1.11. und am Sonntag, 2.11. findet in Heppenheim ein Treffen der Kometenfreunde in Heppenheim statt, Anreisetag ist der 31.10. Wir würden uns freuen, möglichst viele unserer Mitglieder dort begrüßen und kennenlernen zu können. Auch würden wir uns freuen, sollte sich eine größere Zahl der Teilnehmer aktiv am Programm beteiligen. Wer also ein Referat oder einen Kurzvortrag halten möchte, wende sich bitte (möglichst bald) an Herrn Linder.

Im April wird eine neue Amateurzeitschrift erscheinen. Sie nennt sich KPM - was für Kometen, Planetoiden, Meteore steht - und wird von Jost Jahn, Hartwig Lüthen und Michael Möller gestaltet. Geplant sind mindestens 3 Ausgaben pro Jahr, die etwa 30-40 Din A-4 - Seiten (verkleinert auf DIN A5) umfassen soll. Der Preis für drei Ausgaben soll DM 15.- betragen. Geplant sind Beiträge der entsprechenden Fachgruppen, Beobachtungshinweise, Aufsuchkarten, Auswertungen und Leserzuschriften. Auf eine rege Teilnahme der Abonnenten wird gebaut. Wir finden diese Idee sehr gut und hoffen, daß das Unternehmen gelingen wird - es wäre ein gutes Forum für die Kometengruppe, in dem die ganzen Beobachtungen und Auswertungen einem größeren Kreis zugänglich gemacht werden könnten. Wer Näheres über das geplante Projekt wissen möchte schreibe bitte an: Jost Jahn, Rosenweg 2, 2410 Mölln/Lbg.

Herr Kammerer hat mit der Auswertung der Giacobini-Zinner-Beobachtungen begonnen. Die Helligkeiten schwanken dabei um eine bis zwei Größenklassen pro Tag. Momentan überlegen wir, wie wir diese Streuung reduzieren können. Wahrscheinlich wird es das Beste sein, eine Kurve mit allen Beobachtungen zu bringen und eine mit einem gewichteten Mittelwert (plus Standardabweichung als Balken). Die Gewichtung wird wohl durch die Beobachtungserfahrung (Anzahl beobachteter Kometen) und die Sichtbedingungen (schwächste Sterne) bestimmt werden. Genauere Überlegungen sind aber noch nötig. Wer dazu Ideen hat, sollte sie Herrn Kammerer bitte mitteilen.

Außer dem Kometen Halley befinden sich momentan noch drei Kometen am Himmel, die für Amateurteleskope erreichbar sein sollten. Jetzt, da der Komet Halley in Sonnennähe steht, sollte man sich auf diese konzentrieren. Es sind die Kometen Hartley-Good (Ephemeride im letzten Mitteilungsblatt), P/Boethin und P/Wirtanen. Für die beiden letzten geben wir nachfolgende Ephemeriden. Komet Wirtanen wurde 1948 entdeckt, bis heute wurden keine visuellen Schätzungen gemacht! Am 19.3. kommt er ins Perihel - in diesen Wochen ist er am Abendhimmel sichtbar.

Ephemeride (0<sup>h</sup>UT, 1950.0) von P/Boethin:

Datum	Rekt.	Dekl.	Delta	r	Hell.
Jan. 30	0 <sup>h</sup> 17 <sup>m</sup> .6	+ 4 <sup>o</sup> 18'	1.322	1.131	8 <sup>m</sup> .5
Feb. 9	0 58.2	+ 9 29			
19	1 39.8	+14 20	1.379	1.212	9.0
März 1	2 22.0	+18 36			
11	3 04.0	+22 05	1.524	1.344	10.0
21	3 45.2	+24 43			
31	4 24.7	+26 33	1.748	1.508	11.0

Ephemeride von P/Wirtanen:

Feb. 9	0 <sup>h</sup> 20 <sup>m</sup> .2	- 4 <sup>o</sup> 03'	1.693	1.196	12 <sup>m</sup>
19	0 50.9	+ 0 31			
März 1	1 23.8	+ 5 19	1.632	1.112	11.5
11	1 59.1	+10 14			
21	2 37.2	+15 03	1.595	1.085	11.5
31	3 17.9	+19 32			
Apr. 10	4 01.2	+23 26	1.608	1.122	11.5
20	4 46.6	+26 31			
30	5 32.8	+28 36	1.688	1.214	12

Heute haben wir auch ein IAU-Zirkular erhalten, indem die Entdeckung eines neuen Kometen mitgeteilt wird:

Komet Shoemaker (1986a):

Jan. 10.467 UT : 9<sup>h</sup>34<sup>m</sup>.5 +20<sup>o</sup>40' (1950 Koordinaten)  
 12.432 : 9 35.2 +20 53

Die Helligkeit wird mit 10<sup>m</sup> bzw. 13<sup>m</sup> angegeben. Vielleicht findet ihn ein Mitglied ??

Nun zu den Beobachtungen im einzelnen:

P/ Halley (1982i):

Dat	UT	MM	Hell.	Koma	Instr.	V	DC	Schw.	PA	FST	Beob.
85.10.13.15		B	11 <sup>m</sup> .4	1.1'	25.0 L	75	5	-	-	5 <sup>m</sup> .8	Guthier
85.10.16.15		B	11.2	1.0	25.0 L	75	4	-	-	5.5	"
85.10.20.15		B	10.5	1.5	25.0 L	75	4	-	-	5.0	"
85.10.21.12		B	9.9	2.7	25.0 L	75	3	-	-	6.0	"
85.10.22.12		B	10.3	2.9	25.0 L	75	4	-	-	6.0	"
85.10.24.12		B	9.9	2.7	25.0 L	75	4	-	-	5.5	"
85.10.26.14		B	9.6	3.2	25.0 L	75	4	-	-	5.3	"
85.11.05.85		-	--	4 :	20.0 R	100	-	-	-	-	Mushardt
85.11.06.13		B	8.2	2.9	12.5 R	35	5-6	-	-	5.8	Guthier
85.11.06.86		M	8.0	12	8.0 B	11	3	-	-	6.0	Gubo
85.11.06.92		B	8.2	2.9	25.0 L	75	6	-	-	5.5	Guthier
85.11.11.90		M	7.7	10	8.0 B	11	4	-	-	5.5	Gubo
85.11.12.83		B	7.3:	-	12.5 R	35	-	-	-	5.6	Guthier
85.11.14.96		B	7.3	5.0	12.5 R	35	6-7	-	-	5.4	"
85.11.16.96		B	8.5	6	20.0 T	50	5	-	-	3	Schumacher
85.11.17.79		B	8.2:	3	5.0 B	10	3	-	-	5.1	László
85.11.18.98		S	6.2	5.5	5.0 R	12	6	-	-	4	Jahn
85.11.28.72		B	6.3	6.5	12.5 R	17	4-5	-	-	4.0	Guthier
85.11.28.73		B	6.4	-	8.0 R	20	-	-	-	4.0	"
85.11.28.90		B	-	5 :	8.5 R	22	-	-	-	-	Mushardt
85.11.29.84		B	7.2:	15 :	5.0 B	10	4	-	-	5.5	László
85.12.01.70		M	6.2	10x14	8.0 B	11	5	-	-	5.0	Gubo
85.12.01.83		B	6.5	-	5.0 B	10	-	-	-	-	Reifberger

Dat	UT	MM	Hell.	Koma	Instr.	V	DC	Schw.	PA	FST	Beob.
85.12.01.91		B	6-7	15x10 <sup>†</sup>	8.5 R	22	-	-	-	-	Mushardt
85.12.02.70		M	6.1	10x13	8.0 B	11	6	-	-	5.5	Gubo
85.12.02.91		B	6.5	-	5.0 B	10	-	-	-	-	Reifberger
85.12.03.69		B	7.4	6	5.0 B	10	4	-	-	5.1	László
85.12.03.72		M	6.0	12x16	8.0 B	11	6	-	-	5.5	Gubo
85.12.03.73		B	5.6	8	11.3 L	22	7	-	-	5.0	Schambeck
85.12.03.75		B	5.7	-	6.0 R	15	6	-	-	4.5	"
85.12.03.81		B	6.3	-	5.0 B	10	-	-	-	-	Reifberger
85.12.03.93		B	6 :	15 :	8.5 R	22	-	-	-	-	Mushardt
85.12.04.69		B	7.2	7	5.0 B	10	4	-	-	5.5	László
85.12.04.72		-	6.1	-	12.5 R	35	-	-	-	3.5	Guthier
85.12.04.73		B	5.8	8.8	8.0 B	20	5-6	-	-	3.8	"
85.12.04.73		B	6.3	6	11.3 L	22	5	-	-	5.0	Schambeck
85.12.04.76		B	6.3	9	6.0 R	15	5	-	-	5.5	"
85.12.04.84		B	6.1	-	5.0 B	10	-	-	-	-	Reifberger
85.12.05.71		B	7.2:	8	5.0 B	10	5	-	-	5.5	László
85.12.05.71		B	5.3	-	8.0 B	20	-	-	-	3.5	Guthier
85.12.05.74		S	4.9	18	15.2 L	44	7	1.5 <sup>0</sup>	80 <sup>0</sup>	-	Möller
85.12.05.75		S	4.5	26	5.0 B	7	7	1	80	-	"
85.12.05.77		B	6.0	-	5.0 B	10	-	-	-	-	Reifberger
85.12.05.78		B	6 :	30 :	3.0 B	8	-	0.1	-	-	Mushardt
85.12.05.87		B	6.2	12	11.3 L	22	5	-	-	6.0	Schambeck
85.12.07.70		M	5.8	10x16	8.0 B	11	3	-	-	4.5	Gubo
85.12.07.72		B	7	8	5.0 B	10	5	0.05/310	5.7	5.7	László
85.12.07.72		B	6.6	7.3	20.0 L	30	8	-	-	6	Jahn
85.12.07.76		B	6.3	-	5.0 B	10	-	-	-	-	Reifberger
85.12.07.87		B	6 :	30 :	8.5 R	12	-	-	-	-	Mushardt
85.12.08.67		B	7	9	5.0 B	10	5	0.05/310	5.5	5.5	László
85.12.08.71		B	5.3	10.1	5.6 B	8	-	-	-	5.5	Koch, B.
85.12.09.67		B	6.9	9	5.0 B	10	5	0.1	305:	5.7	László
85.12.10.75		B	5.4	14.2	8.0 B	20	6	-	-	4.5	Guthier
85.12.10.77		-	-	-	25.0 L	150	-	0.9	71	4.7	"
								0.2	49		
85.12.10.79		-	6.0	10	11.4 L	72	3	-	-	-	Albrecht
85.12.10.88		B	5.5	21.8	3.0 B	8	4	-	-	5.5	Hasubick
85.12.10.88		B	5.8	14.0	10.0 B	14	4	-	-	5.5	"
85.12.11.73		-	6.0	10	11.4 L	72	5	0.2	-	-	Albrecht
85.12.12.69		S	4.7	20	15.2 L	44	6	2	80	-	Möller
85.12.12.72		B	4.8	5	10.0 B	14	6	0.33	70	4.7	Kräling
85.12.12.73		M	5.2	12x18	8.0 B	11	6	0.7	75	4.0	Gubo
85.12.12.73		B	5.4	13.4	3.0 B	8	4	-	-	5.5	Hasubick
85.12.12.74		B	5.2	8.4	8.0 B	20	-	-	-	5.5	B. Koch
85.12.12.75		M	5.1	10	5.0 B	10	7	-	-	4.3	Böttger
85.12.12.76		-	-	-	25.0 L	150	-	0.8	61	5.5	Guthier
								1.0	69		
85.12.12.78		B	5.2	9.6	8.0 R	20	6	-	-	5.5	Guthier
85.12.12.9		B	5.5:	30 :	20.0 T	30	-	1 :	-	-	Mushardt
85.12.16.73		B	6.2	7	5.0 B	10	5	0.1/305	5.4	5.4	László
85.12.19.69		B	6.1	4	5.0 B	10	5	0.1/308:	5.4	5.4	"
85.12.19.80		B	5 :	15 :	8.5 R	22	-	-	-	-	Mushardt
85.12.21.71		B	5.4	7.7	8.0 R	20	5-6	-	-	4.5	Guthier
85.12.21.72		B	6.2	-	6.0 R	15	8	-	-	5.0	Schambeck
85.12.21.75		S	5.3	12	5.6 B	8	5	-	-	4.4	Fischer
85.12.21.77		M	5.2	11	5.0 B	10	7	-	-	4.5	Böttger
85.12.21.79		B	4.9:	9.9	10.0 B	14	5	0.25/56	5.0	5.0	Hasubick
85.12.21.8		-	5.5	15	8.0 B	15	5	?	?	-	Korth

Dat	UT	MM	Hell.	Koma	Instr.	V	DC	Schw.	PA	FST	Beob.
85.12.22.69	S		6 <sup>m</sup> .5	3.6'	20.0 L	30	7	0.08	67°	6 <sup>m</sup>	Jahn
85.12.22.71	B		5.1:	-	10.0 B	14	5	-	-	5.0	Hasubick
85.12.22.72	S		4.8	15	15.2 L	44	6	1.3	70	-	Möller
85.12.22.72	S		5.3	8	5.6 B	8	5	-	-	4.3	Fischer
85.12.22.77	B		6.3	3	11.3 L	22	8	-	-	5.0	Schambeck
85.12.22.78	B		5.4	6.7	8.0 R	20	5-6	2-3°	62	4.0	Guthier
85.12.22.79	B		5.6	6.5	7.0 B	20	-	-	-	4.0	Filimon
85.12.22.80	B		6.2	-	6.0 R	15	8	-	-	5.0	Schambeck
85.12.22.8	-		5.3	15	8.0 B	15	5	-	-	-	Korth
85.12.23.70	M		4.9	9x11	8.0 B	11	3	0.45	84	3.0	Gubo
85.12.23.72	S		5.2	8	4.0 B	10	6	-	-	4.2	Fischer
85.12.23.74	S		5.2	9	5.0 B	16	6	-	-	4.0	Nolle
85.12.23.8	-		5.1	10 :	8.0 B	15	5-6	0.75	60:	-	Korth
85.12.24.72	B		5.1	6.7	8.0 R	20	5	-	-	4.0	Guthier
85.12.24.73	B		5.1	-	12.5 R	35	-	-	-	4.0	"
85.12.27.69	S		5.9:	12	48.5 L	115	6	0.33	70	-	Möller
85.12.27.72	B		6.3	2	11.3 E	22	7	-	-	5.0	Schambeck
85.12.27.74	B		6.2	-	6.0 R	15	7	-	-	5.0	"
85.12.28.70	S		4.6	17	5.0 B	7	7	1	70	-	Möller
85.12.30.72	B		5.2	-	8.0 B	20	5	2	-	4.2	Guthier
85.12.31.70	S		4.6	23	15.2 L	44	8	2	70	-	Möller
85.12.31.70	B		5.2	13.0	5.0 B	7	6	-	-	5.3	Jahn
85.12.31.72	S		4.7	4.5	8.0 B	15	7	0.09:	68	4.5	Glowinski
85.12.31.72	B		4.9	7	5.0 B	10	6	-	-	3.5	Böttger
85.12.31.75	B		5.4	-	8.0 B	20	5	2.0	-	4.4	Guthier
86.01.01.79	B		5.8	-	11.3 L	22	6	-	-	4.5	Schambeck
86.01.01.70	B		5.0	-	10.0 B	14	6	-	-	4.0	Hasubick
86.01.01.80	B		4.5:	10 :	8.5 R	22	-	0.25	-	-	Mushardt
86.01.02.71	B		4.9	-	Auge	-	6	-	-	5.5	Hasubick
86.01.02.72	B		4.8	-	10.0 B	14	6	1.8	60	5.5	"
86.01.02.72	M		4.8	12x15	8.0 B	11	7	1.63	61	5.0	Gubo
86.01.02.72	B		4.9	-	3.0 B	8	6	1.15	60	5.5	Hasubick
86.01.02.73	B		4.8	8	6.3 B	9	7-8	1.1	62	4.5	Kammerer
86.01.02.73	B		4.5	12	5.6 B	8	5	0.79	-	5.5	V. Koch
86.01.02.73	B		5.0	9	5.0 B	10	8	-	-	4.0	Böttger
86.01.02.74	B		4.7	12	8.0 B	20	5	0.6	-	5.5	B. Koch
86.01.02.74	B		5.5	6	11.3 L	22	6	0.8	65	5.5	Schambeck
86.01.03.72	B		4.9	4.7x9.4	10.0 B	14	6	2.17	60	6.0	Hasubick
86.01.03.72	B		5.1	5.0:	6.3 R	-	6	1.5 :	-	4.2	Witte
86.01.03.72	S		4.9	-	3.0 B	8	6	-	-	6.0	Hasubick
86.01.03.72	M		4.9	12x14	8.0 B	11	7	1.5	60	5.5	Gubo
86.01.03.73	B		4.9	-	Auge	-	6	-	-	6.0	Hasubick
86.01.03.78	B		5.0	-	8.0 B	20	5-6	-	-	4.8	Guthier
86.01.03.79	B		4.7	-	3.0 B	8	-	-	-	4.0	Kellner
86.01.03.79	B		4.7	-	3.0 B	8	-	-	-	5.0	Filimon
86.01.03.79	-		-	4.5	7.0 B	20	6	0.75	65	5.0	"
86.01.04.72	B		4.6	5.0	8.0 B	20	6	2.5	64	5.2	Guthier
86.01.04.74	S		4.7	-	8.0 B	15	7	0.6	68	5.0	Glowinski
86.01.05.70	B		3.9	5	5.0 B	10	7	1.1	62	5.7	László
86.01.05.77	B		4.7	-	3.0 B	8	-	-	-	5.5	Filimon
86.01.05.77	B		-	6	7.0 B	20	6	1.0	65	5.5	"
86.01.05.79	B		4.7	18	3.0 B	8	-	0.9	45	5.3	Kellner
86.01.07.70	B		3.4	7	5.0 B	10	7	1	68	5.4	László
86.01.07.70	B		4.8	-	8.0 B	20	5-6	2.0	-	4.2	Guthier
86.01.07.72	B		5.1	-	11.3 L	22	6	-	-	4.5	Schambeck
86.01.07.72	M		5.0	10x15	8.0 B	11	8	1.5	72	5.0	Gubo
86.01.07.73	B		4.5	-	10.0 B	14	7	1.8	60	4.0	Hasubick

Dat	UT	MM	Hell.	Koma	Instr.	V	DC	Schw.	PA	FST	Beob.
86.01.07.73	B		4 <sup>m</sup> .5	-	8.0 B	20	6	-	-	4 <sup>m</sup> .0	B. Koch
86.01.08.70	B		4.6	10!3:	6.3 R	-	7	-	-	3.8	Witte
86.01.09.8	-		4.9	-	8.0 B	15	6	-	-	-	Korth
86.01.11.74	B		4.8	-	8.0 B	20	5-6	1.5	-	4.0	Guthier
86.01.12.73	B		4.4	5.5	6.3 B	9	8	?	65:	4.5	Kammerer
86.01.12.75	B		4.0:	-	5.0 B	10	8-9	-	-	3.0	Böttger
86.01.15.74	B		4.7	-	8.0 B	20	-	-	-	4.0	Guthier
86.01.16.64	B		3.2:	5	5.0 B	10	8	2.0	70	4.7	László
86.01.16.68	B		4.5:	-	8.0 B	20	-	-	-	4.0	Guthier
86.01.17.72	-		-	5	10.0 B	14	7	2.00	-	2.9	Kräling
86.01.17.72	B		4.2	-	5.6 B	8	-	2.00:	-	2.9	"
86.01.17.73	B		4.2	4-5	8.0 B	20	5	-	-	-	Guthier
86.01.20.71	B		2.8:	6	5.0 B	10	9	4.1	74	4.7	László
86.01.20.72	B		4.2	-	Auge	-	-	-	-	4.5	Hasubick
86.01.20.72	B		4.0	5.4	10.0 B	14	7	2.07/53	-62	4.5	"
86.01.20.72	B		4.5	5.4	8.0 B	20	6	0.4	-	4.5	V. Koch
86.01.20.73	B		3.6	4	8.0 B	20	7	2.7	61	3.5	Guthier
86.01.20.73	B		3.6:	1 :	8.0 B	15	8	0.3:	70:	?	Glowinski
86.01.20.73	B		4.4	-	6.0 R	15	6	-	-	4.0	Schambeck
86.01.20.73	B		4.3	4	8.0 B	20	6	0.33	-	4.5	B. Koch
86.01.20.74	M		3.8:	11x12	8.0 B	11	9	1.83	72	4.0	Gubo
86.01.20.74	B		4.0	-	6.3 B	9	9	1.3:	60:	3.0	Kammerer
86.01.20.74	-		-	2 :	20.3 T	81	9	-	-	3.0	"
86.01.20.74	B		3.6	-	5.0 B	7	9	0.9:	58	3.0	Linder
86.01.20.75	B		3.8	-	3.0 B	8	-	-	-	3.0	Wagner
86.01.20.79	S		3.5	5	5.0 B	16	7	0.5	-	3.5	Nolle
86.01.21.72	-		3.6:	-	8.0 B	20	-	-	-	-	Guthier
86.01.22.72	M		3.7:	12	8.0 B	11	9	1.33	62	3.0	Gubo
86.01.23.73	-		3.2:	-	8.0 B	20	-	-	-	-	Guthier
86.01.24.73	B		3.8	-	8.0 B	20	-	2.7	-	-	"
86.01.27.72	B		3.5:	-	10.0 B	14	7	-	-	2.5	Hasubick
86.01.27.72	M		3.5	12	8.0 B	11	8	1.67	72	0.5	Gubo
86.01.27.73	-		3.5:	-	12.5 R	17	-	-	-	-	Guthier

Dies sind insgesamt 167 Beobachtungen von 25 Beobachtern. Um sie aber bei der Auswertung berücksichtigen zu können, sollten uns einige Beobachter noch die schwächsten sichtbaren Sterne bei der Beobachtung mitteilen. Über Beschreibungen und ähnliches werden wir im kommenden Mitteilungsblatt einiges veröffentlichen. Dieses mal aber bereits einige Zeichnungen sowie der zumindest fotografisch spektakuläre Schweifabriß vom 10. Januar.

Damit kommen wir zu den "Übrigen" Kometen, die momentan in fast allen Himmelsrichtungen ihre Bahnen ziehen. Werner Hasubick hat uns auf einem Beobachtungsbogen nachträglich mitgeteilt, daß er den Kometen Machholz (1985e) am 21.7.85 gegen 21.30 MEZ mit seinem 5"-Schmidt-Cassegrain bei 60x nicht sehen konnte, er somit schwächer als 8-9<sup>m</sup> gewesen sein mußte. Dies bestätigt andere Beobachtungen in jenen Tagen, nach denen er sogar schwächer als 12<sup>m</sup> war.

Komet Hartley-Good (1985l) kann noch immer beobachtet werden. Er ist momentan als wenig spektakuläres Objekt am Morgenhimmel sichtbar, wird aber in den nächsten Wochen recht südliche Deklinationen erreichen. Eine Ephemeride findet man im Mitteilungsblatt Nr. 7. Folgende Beobachtungen sind eingegangen:

#### Komet Hartley-Good (1985l):

85.10.17.89	S		7 <sup>m</sup> .7	5!6	14.0 S	20	4	-	-	6 <sup>m</sup> .0	Böttger
85.11.13.78	S		8.3	2.4	15.0 L	30	3	-	-	5.0	"
85.11.14.76	B		8.2	12.2	12.5 R	35	4	-	-	-	Guthier

Dat	UT	MM	Hell.	Koma	Instr.	V	DC	Schw.	PA	FST	Beob.
85.11.25.78	B		7 <sup>m</sup> .9	4.9'	5.0 B	12	3	-	-	4 <sup>m</sup>	Jahn
85.12.12.70	S		7.3	5	15.2 L	44	6	-	-	-	Möller
85.12.22.22	B		8.5	2.4	12.5 R	35	5	-	-	-	Guthier
85.12.22.22	B		8.3	3.0	10.0 B	14	5	-	-	-	Hasubick
85.12.22.24	B		8.4	2.1	20.3 T	92	4	-	-	-	"
85.12.24.21	S		7.3	5	15.2 L	44	7	0.8 <sup>o</sup>	310 <sup>o</sup>	-	Möller
85.12.24.21	B		8.6	3.0	10.0 B	14	6	-	-	-	Hasubick
86.01.04.25	S		8.0:	2.5:	20.3 T	51	4	-	-	-	Kammerer
86.01.21.15	B		9.2	4.3	10.0 B	14	4	-	-	-	Hasubick
86.01.21.23	S		9.3:	1.5	20.3 T	81	2	-	-	-	Kammerer

Die Helligkeitsschätzungen weisen Schwankungen auf, die wohl nicht real sind. Bei dieser Gelegenheit möchten wir noch einmal darauf hinweisen, bei der Helligkeitsschätzung immer das kleinste Instrument zu verwenden, in dem der Komet noch gut erkennbar ist. Größere Instrumente zeigen aufgrund der Kontrastverminderung meist nur einen Teil der Koma - außerdem ist es nicht immer leicht, einen passenden Vergleichssterne im oder knapp außerhalb des Gesichtsfeldes zu finden. Der Komadurchmesser kann auch mit einem größeren Instrument bestimmt werden, sofern der Komet ein gewisses DC erreicht hat, am besten, sobald das DC größer als 5 ist, dann dürfte die Kontrastverminderung nicht mehr relevant sein.

Der Komet Thiele ist nun nicht mehr beobachtbar - wir erhielten noch folgende im Dezember und Anfang Januar gemachte Beobachtungen:

Komet Thiele (1985m):

85.12.05.74	S		9 <sup>m</sup> .3	7'	15.2 L	44	2	-	-	-	Möller
85.12.12.71	S		9.4	7	15.2 L	44	3	-	-	-	"
85.12.22.72	S		9.8	5	15.2 L	44	3	-	-	-	"
85.12.28.71	S		9.9	4	15.2 L	44	3	-	-	-	"
85.12.31.72	S		10.7	3	15.2 L	44	1	-	-	-	"
86.01.02.77	S		10.2	1.7	20.3 T	92	2	-	-	-	Hasubick

Damit kommen wir zu dem Kometen, den man in den nächsten Wochen noch am Abendhimmel beobachten kann, zum Kometen P/Boethin. Er ist ja eine große Überraschung, war seine Maximalhelligkeit doch ursprünglich mit lediglich 12<sup>m</sup>.5 angegeben. In Wirklichkeit ist er aber etwa vier Größenklassen heller. Ob dies eine außergewöhnliche Erscheinung ist, oder ob die fotografisch ermittelten Helligkeiten mal wieder ziemlich falsch waren (vielleicht ist es auch bei dem Kometen Wirtanen so ?? - deshalb unbedingt beobachten!!) wird sich erst noch herausstellen müssen. Auf jeden Fall füllt er die "halleylosen" Wochen.

Komet P/Boethin (1985n):

85.12.22.72	B		8 <sup>m</sup> .7	4.6'	10.0 B	14	3	-	-	-	Hasubick
85.12.22.72	B		8.8	2.3	20.3 T	92	3	-	-	-	"
85.12.31.71	S		9.2	4	15.2 L	44	3	-	-	-	Möller
86.01.02.73	B		8.5	2.4	10.0 B	14	3	-	-	-	Hasubick
86.01.02.73	B		8.6	2.4	20.3 T	92	3	-	-	-	"
86.01.02.76	S		8.4	4.0	20.5 L	52	4	-	-	-	V. Koch
86.01.02.76	B		8.5	4.0	20.5 L	52	3	-	-	-	B. Koch
86.01.20.73	B		8.9:	1.9	20.3 T	92	2	-	-	4 <sup>m</sup> .0	Hasubick
86.01.28.74	S		8.7	2.5	20.3 L	61	3	-	-	4.5	Glowinski

Christian Glowinski vergleicht sein Aussehen mit dem des Kometen Thiele, Michael Möller sah eine elliptische Koma. Christian Glowinski teilt uns noch mit, daß der Komet am 10.1. weniger als 1<sup>o</sup> von seinem Entdeckungsort im Jahre 1975 entfernt stand, er verfolgt bei

der diesjährigen Erscheinung auch nahezu den gleichen Weg am Himmel wie im Jahre 1975.

Den Kometen Ciffreo hat lediglich ein Mitglied beobachten können, nämlich Michael Möller. In seinem 15cm-Newton war er allerdings stets ein sehr schwieriges Objekt. Seine zwei Beobachtungen sind folgende:

Komet Ciffreo (1985p):

Dat	UT	MM	Hell.	Koma	Instr.	V	DC	Bemerk.	Beob.
85.12.12.80		S	11 <sup>m</sup> .6	2'	15.2 L	44	2	dunstig	Möller
85.12.31.74		S	11.4	2	15.2 L	44	1	schwierig	"

Dieser Komet dürfte jetzt bereits jenseits der Reichweite von Amateurinstrumenten sein, aber ein Versuch mit einem großen Instrument kann man trotzdem machen.

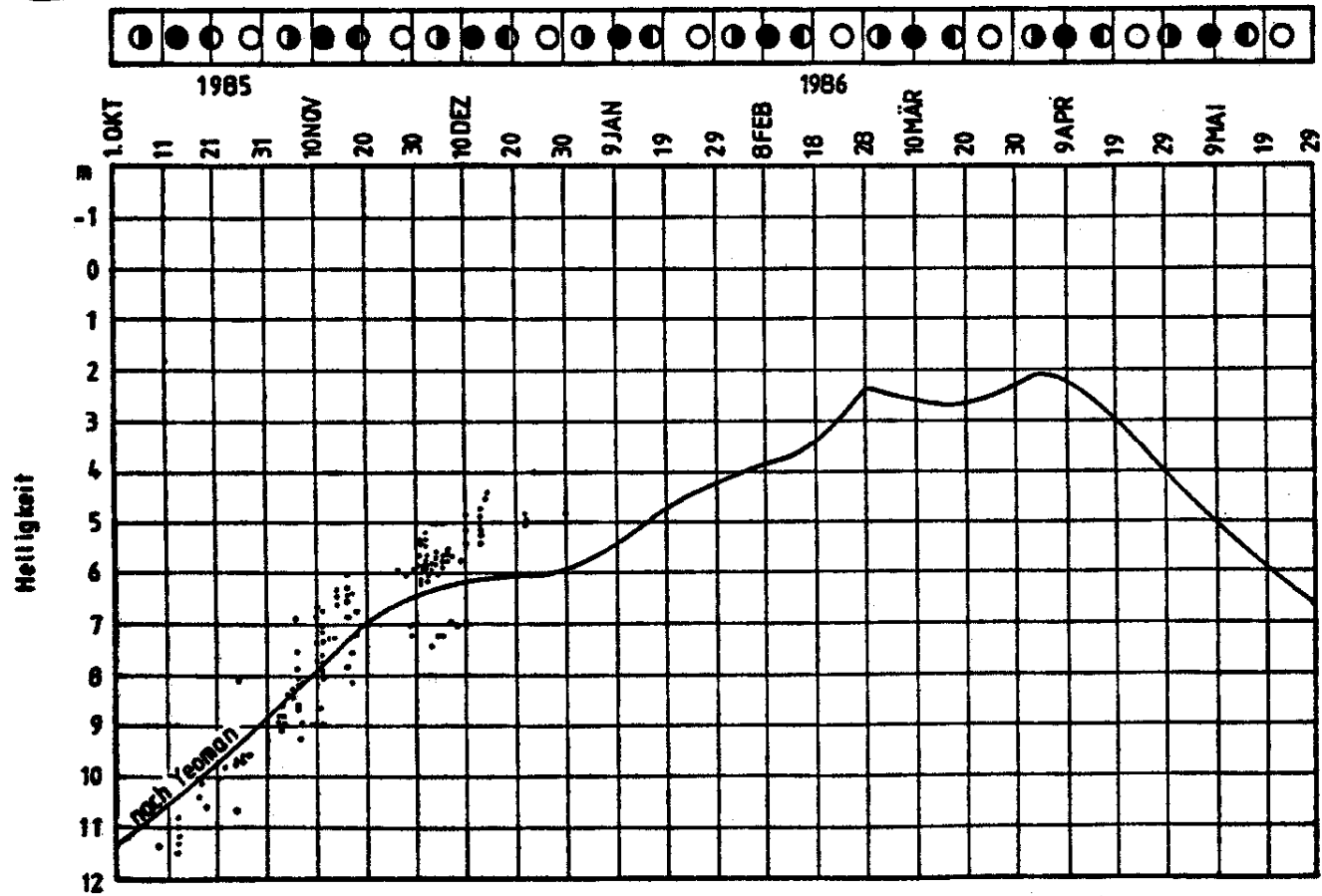
Das wär's für heute. Wir möchten alle Beobachter bitten, ihre restlichen Beobachtungen vom Kometen Halley bis spätestens 15.2.86 an uns einzusenden. Das nächste Mitteilungsblatt möchten wir in der zweiten Februarhälfte fertigstellen. Es soll die Abendsichtbarkeit des Kometen Halley abschließen und Zeichnungen (soweit kopierbar) sowie Fotos und Beschreibungen enthalten - eine "Bilderbuchausgabe" sein. Nachfolgend noch die versprochenen Fotos und Zeichnungen.

Mit freundlichen Grüßen

Andreas Kammerer  
 Durmersheimerstr. 65  
 7500 Karlsruhe 21  
 Tel.: 0721/57 77 72

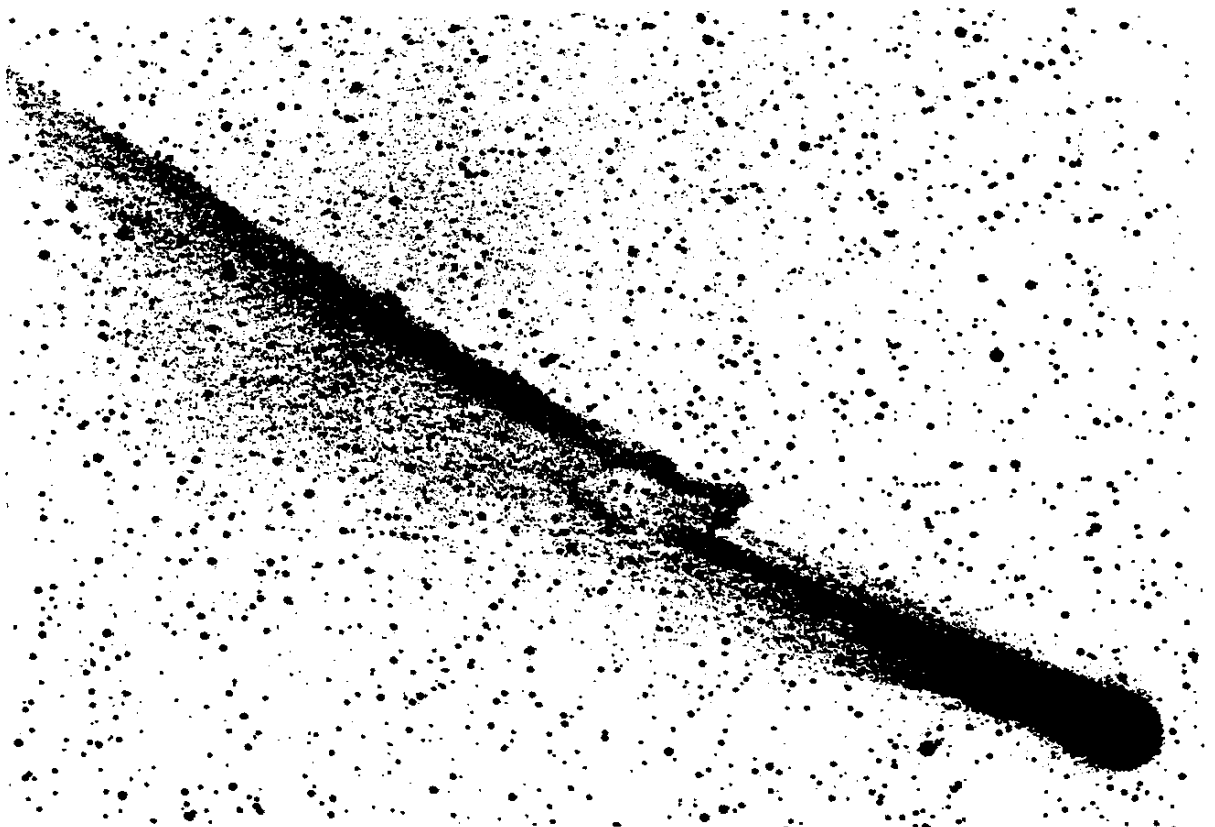
Jürgen Linder  
 Würmersheimerstr. 25  
 7552 Durmersheim  
 Tel.: 07245/5930

PS: Lichtkurve von P/Halley Beobachtungen der FG Kometen

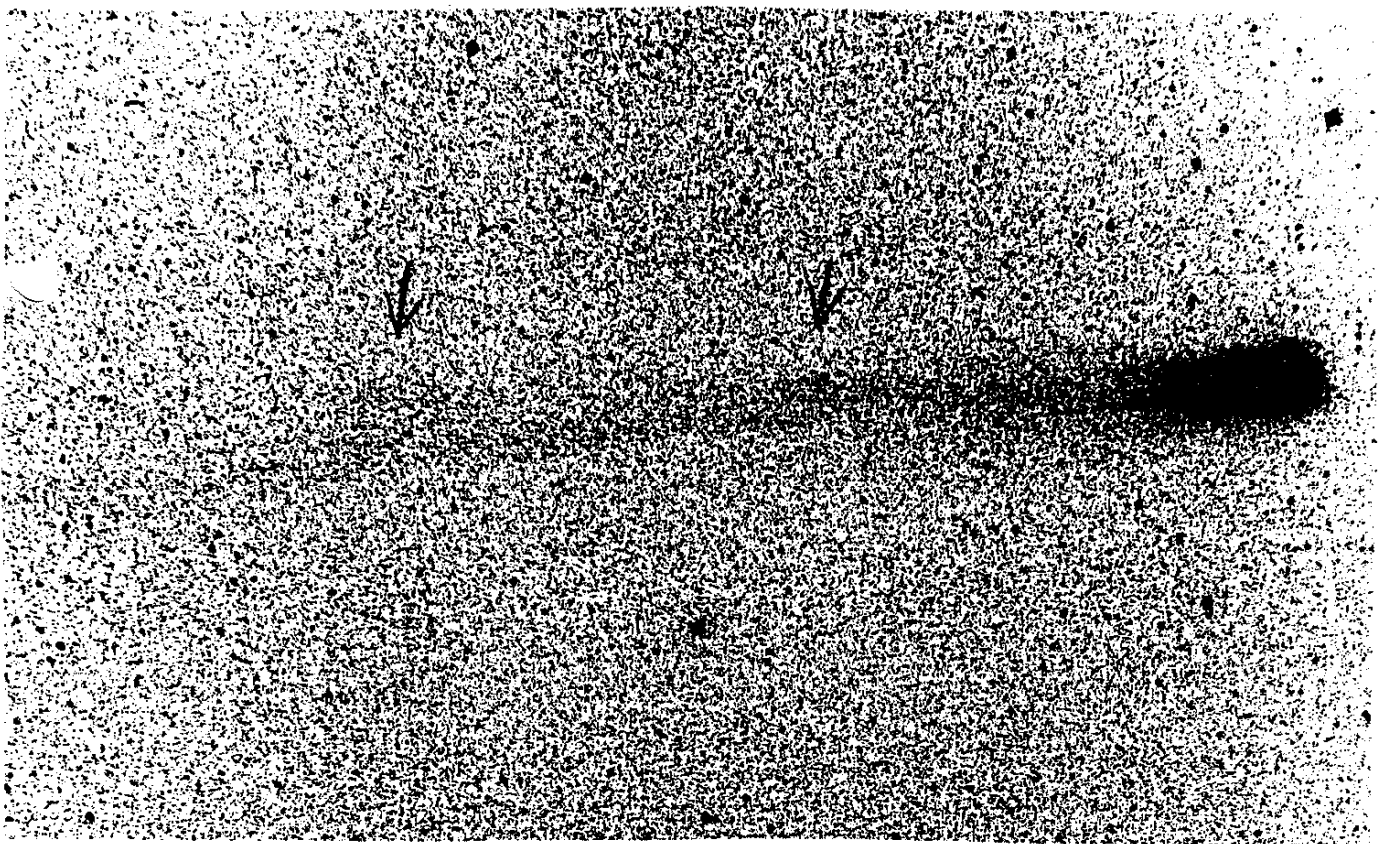


W. Krätling

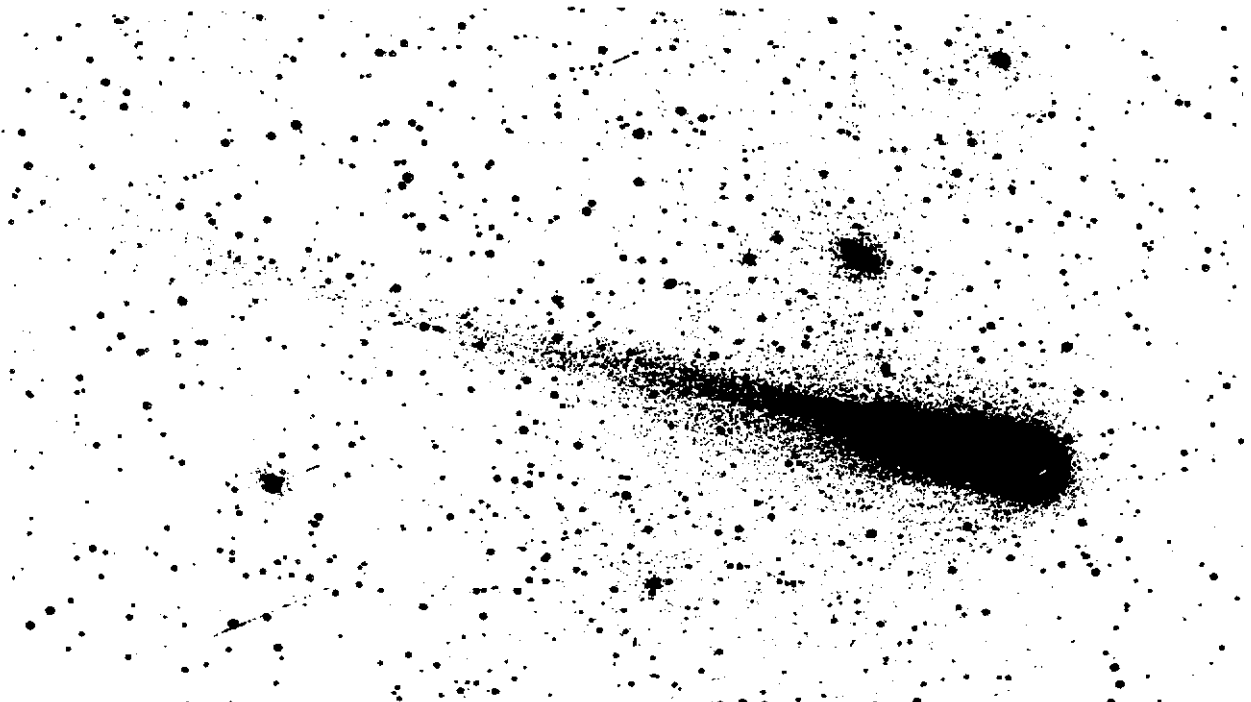




Komet Halley am 10.1.86 um 18.44 MEZ, Bel.: 4<sup>m</sup>, 8"-Schmidt-Kamera (M. Jäger)  
Koma- $\phi$  : 9' / Schweif :  $> 3,0^\circ$



Komet Halley am 11.1.86 gegen 18<sup>00</sup> MEZ (Kompositaufnahme aus 3 Aufnahmen), Tri-X,  
Bel.: 2,5-5 Min, 3,5/500mm-Flatfield-Kamera (O. Guthier)  
Koma- $\phi$  = 6' / Schweif :  $> 2,3^\circ$



Komet Halley am 12.1.86 um 18.45 MEZ, Bel: 3<sup>m</sup>, 8"-Schmidt-Kamera (M. Jäger)  
 Koma- $\phi$  : 8' / Schweif : 2,0°

Zeichnungen von A. László / Komet Halley :

